
Service Campus-Management

Quartalsbericht 2-2015

1. Verfügbarkeit

ungeplante Systemausfälle

Stud.IP keine
 HIS SOS/POS keine
 HIS ZUL keine

geplante Systemauszeiten

Stud.IP keine
 HIS keine

Servicegroup 'Service_Campus-Management'

apz
 01-04-2015 00:00:00 to 01-07-2015 00:00:00
 Duration: 91d 0h 0m 0s

[Availability report completed in 0 min 23 sec]

Servicegroup 'Service_Campus-Management' Service State Breakdowns:

Host	Service	% Time OK	% Time Warning	% Time Unknown	% Time Critical	% Time Undetermined
HIS_Server	check_postgres	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
Serviceuebersicht	CI_Service_Campus_Management	99.965% (99.965%)	0.035% (0.035%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
dbmaster	MySQL_Master_check	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
eLearning	HTTPS-Check	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
epruefsrv04	ICMP	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
ocdb.uni-oldenburg.de	mysql_Master_check	36.896% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	63.104%
gis01	HTTPS-Check_Port_8443	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
gis02	HTTPS-Check_Port_8443	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
	http-online-einschreibung	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
	http-online-einschreibung-follow	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
	http-www.studium	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
gis03	HTTPS-Check_Port_8443	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
gis04	HTTP-Check_Port_8080	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
gis05	HTTPS-Check_Port_8443	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
gis06	ping	99.996% (99.996%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.004% (0.004%)	0.000%
gispos	check_https_Startseite	100.000% (100.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	0.000%
Average		96.054% (99.998%)	0.002% (0.002%)	0.000% (0.000%)	0.000% (0.000%)	3.944%

Bei ocdb.uni-oldenburg.de (Opencast Matterhorn) handelt es sich um einen neuen Service, der es ermöglicht Videoaufzeichnungen zu bearbeiten und in Stud.IP Veranstaltungen zu integrieren. Der Dienst ist seit Ende Mai in Betrieb.

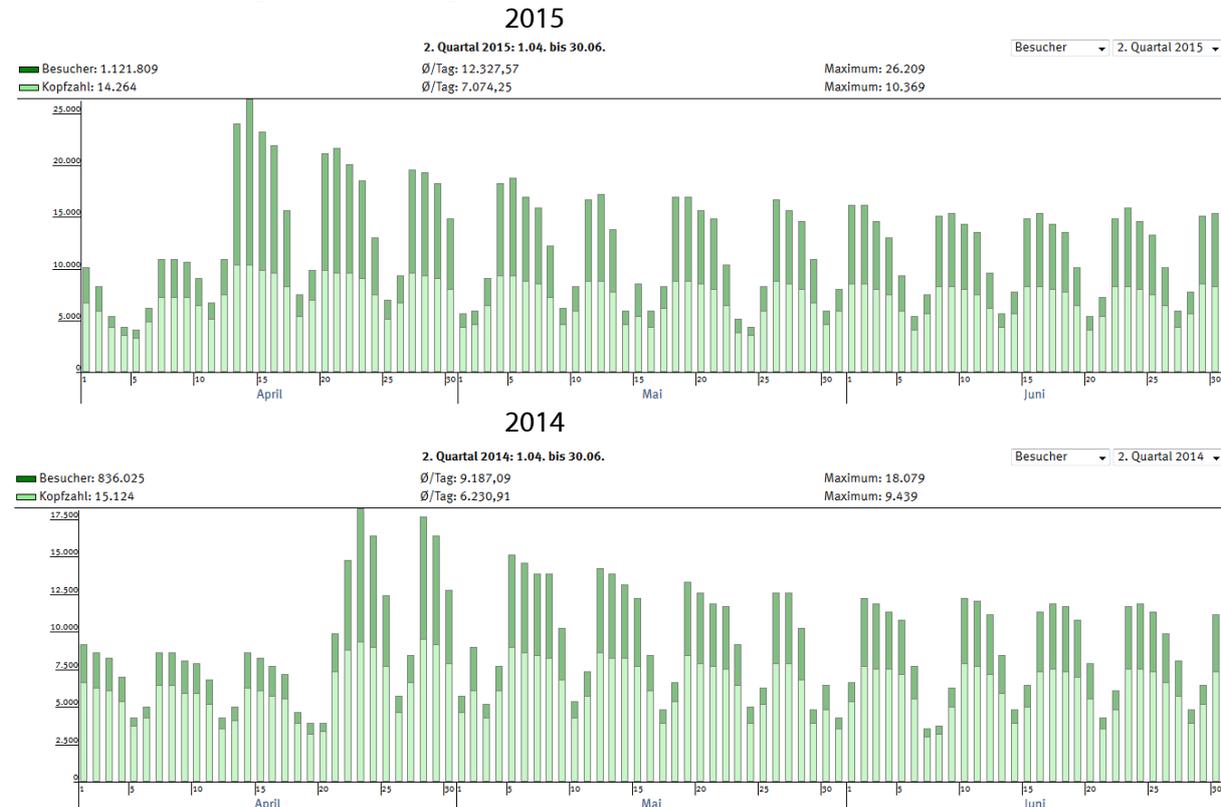
2. Leistungsindikatoren

Die eingesetzten Server arbeiten alle mit kurzen Antwortzeiten. Es gibt keine technischen Probleme mit den eingesetzten Systemen.

Anwendung	Indikator	Wert	Trend
Stud.IP	Größe des Filesystems (inkl. Datenbank)	713 GB (653) ¹ GB	steigend + 9,2%
Stud.IP	Anzahl der hochgeladenen Dateien	485.810 (447.954)	steigend + 8,5%
HIS	Größe der Datenbank	5,49 GB (5,28) GB	steigend + 4,0%
HIS-POS	Anzahl der Prüfungssätze	1.082305 (1.055.311)	leicht steigend + 2,6%

3. Nutzerstatistik

3.1 Stud.IP Nutzung im Jahresvergleich



Die Nutzung zeigt gegenüber dem 2. Quartal 2014 den früheren Semesterbeginn deutlich. Dadurch sind insbesondere die Durchschnittswerte erhöht. Insgesamt nimmt aber die Intensität der Nutzung weiter zu. Der Anstieg der durchschnittlichen Besucherzahl (Anmeldungen je Tag) um 34% ist nicht nur auf den früheren Semesterbeginn zurückzuführen. Bemerkenswert ist auch, dass das Maximum der angemeldeten Personen an einem Tag um knapp 10% gestiegen ist, aber an keinem Tag Beschwerden über zu geringe Antwortzeiten eingegangen sind. Die in 2014 erfolgten vielfältigen Anstrengungen zur Verbesserung der Antwortzeiten haben sich also ausgezahlt.

¹ Im Vergleich mit den Werten des 1. Quartals 2015.

Tätigkeitsschwerpunkte:

4.1 Unterstützung der EMS (virtuelle Mikroskopie)

Für die notwendige virtuelle Mikroskopie in der EMS wurde ein Prototyp entwickelt, der zeigt, dass es möglich wäre diese Funktion in Stud.IP zu integrieren. Für die Vervollständigung der Funktion wären aber weitere Programmierungen im Umfang von ca. sechs Mannmonaten nötig, die der EMS in Rechnung gestellt werden müssten. Die EMS prüft nun, ob die virtuelle Mikroskopie wie im Prototyp gezeigt, realisiert werden soll, oder ob diese durch den Kauf eines anderen Softwareproduktes realisiert werden soll.

4.2 Projekt Lehrauftrags- und Lehrbeauftragtenverwaltung

Am 16.6.13 haben die IT-Dienste den Auftrag erhalten das Projekt durchzuführen. Die Projektleitung wurde Herrn Marvin Kostka übertragen. Der Auftrag für die notwendige Erweiterung von Stud.IP wurde im September 13 an die Firma data quest erteilt. Seit April ist das Produkt im Testbetrieb. Die Schnittstelle zum SAP System für die Genehmigung der gewünschten Lehraufträge durch das Dez. 1 wurde ebenfalls fertiggestellt. Bei der Konkretisierung der Anforderungen für die Vergütung der Lehraufträge und der Übernahme der Reisekosten sowie der Übergabe der digitalen Dokumente der Lehrbeauftragten von Stud.IP an SAP waren diverse technische Schwierigkeiten zu lösen. Seit Anfang Juli sind alle Hindernisse beseitigt, so dass nun der gesamte Prozess in den Testsystemen simuliert werden kann. Das Ziel, die Planung der Lehrveranstaltungen im WiSe 2015/16 für das SoSe 16 mit den neuen Werkzeugen durchführen zu können, wird mit großer Wahrscheinlichkeit erreicht.

4.3 Veranstaltungsverzeichnis im Web aus Stud.IP

Die von der AG Lehrveranstaltungsverzeichnis im Laufe des letzten Jahres erarbeitete und vom Präsidium beschlossene neue Darstellung des Veranstaltungsverzeichnisses auf den Webseiten der Universität wurde im Juni produktiv gesetzt. Wesentliche Ziele waren die Verringerung des Aufwands für die Gestaltung der Webseiten, die automatische Bereitstellung unterschiedlicher Zugriffarten auf die Veranstaltungen und die Beschleunigung des Seitenaufbaus. Alle Ziele wurden erreicht. Die Rückmeldungen sind im Wesentlichen positiv. Einige Nutzer, die sich zunächst kritisch äußerten, haben sich nach der notwendigen Umgewöhnung mit positiven Urteilen zurückgemeldet.

4.4 Anwendung zum Buchen von Kursgebühren in C3L, DIZ und Sprachenzentrum

Die in den Anwendungen automatisch erzeugten Rechnungen werden nun vollautomatisch auch ins Archiv der Finanzbuchhaltung eingestellt. Damit fallen im Dez. 2 nun keine manuellen Tätigkeiten bei der Verwaltung der gebührenpflichtigen Kurse mehr an.

Im September 2009 ist das C3L mit dem Wunsch der Unterstützung der Kursverwaltung an die IT-Dienste herangetreten. Eine Integration in die Stud.IP Landschaft sollte zu dem Zeitpunkt nicht erfolgen. Es wurde deshalb eine Eigenentwicklung begonnen. 2012 konnten damit die ersten Kurse noch über eine Batch-Input Schnittstelle automatisch gebucht werden, seit Anfang 2014 wird nun bei der Rechnungserstellung der Beleg über eine Web-SOAP-Schnittstelle automatisch verbucht. Die Referenznummer des Beleges ist dabei auch die Belegnummer. Der Zahlungseingang lässt sich damit viel schneller buchen. Die Einrichtungen wissen deshalb früher, welche Rechnungen bezahlt wurden.

Da die Anwendung mittlerweile recht groß geworden ist, manche Erfahrungen eine Veränderung der ursprünglichen Konzeption notwendig gemacht haben, ist sie nun nicht mehr gut zu warten. Mittlerweile haben auch die Erfahrungen mit Stud.IP und die Möglichkeiten von Stud.IP zuge-

nommen. Die Anwendung soll deshalb als ORGA.IP neu aufgesetzt werden. Ziel ist es im 2. Quartal 2016 das alte ORGA abzulösen.

4.5 eCULT

Am 12. Juni präsentierten der eCULT Mitarbeiter Peter England mit seinem Osnabrücker Kollegen M. Rohangis Mohseni das ECULT Projekt auf dem diesjährigen EUNIS Kongress in Dundee. Damit wurde dem Wunsch der Gutachtergruppe der Projektes Rechnung getragen, einen internationalen Austausch über das Projekt zu beginnen.

http://www.eunis.org/wp-content/themes/eunis/assets/EUNIS2015_Book_of_Abstracts.pdf

Der Fortsetzungsantrag zu eCULT+ wurde mit den Verbundpartnern fertiggestellt und bereits positiv bewertet vom MWK an die GWK weitergeleitet.

4.6 Plagiat-Überprüfung

Seit Anfang Juni ist im Oldenburger Stud.IP wieder ein Plugin in Lehrveranstaltungen verfügbar, mit dem Lehrende bei Verdacht auf Plagiat Dokumente überprüfen können.

http://www.uni-oldenburg.de/fileadmin/user_upload/itdienste/download/it/stud.ip/Doku_Ephorus.pdf

4.7 Meeting-Plugin

Seit Anfang Juni steht in Stud.IP in Zusammenarbeit mit dem DFN-Verein in Lehrveranstaltungen ein Werkzeug zur Verfügung, mit dem Lehrende Videokonferenzen oder Webinare durchführen können. Eine Benutzerhilfe für dieses und viele andere Plugins findet man auf

<http://docs.studip.de/help/3.1/de/Basis/Meetings>.

4.8 HIS SOS

Um den neu eingeschriebenen Studierenden noch schneller Zugang zu den elektronischen Services zu ermöglichen, werden die Kontodaten nun am Tag der Einschreibung automatisch an deren im Zulassungsverfahren benutzten E-Mailadresse versandt.

4.9 HIS ZUL

Um den Studierenden den Eingang Ihrer Annahmeerklärung schneller bestätigen zu können, wird nun auf die einzureichende Annahmeerklärung ein Barcode gedruckt. Im Immatrikulationsamt wird dieser Barcode beim Eingang der Annahmeerklärung gescannt, dadurch wird automatisch eine E-Mail mit der Eingangsbestätigung versandt.

Die Bewerbungsverfahren für höhere Fachsemester in der Medizin werden jetzt über QIS_ZUL verwaltet.

5. Incidents und Anforderungen²

Aufgabengebiet	Incidents
OTRS	668
Anfragen zu Veranstaltungen	104
Accountprobleme	44
Diverses	90
HIS Informationsanfrage	87
HIS Serviceanfrage	135
HIS Störungsmeldung	11

² Die vorstehende Tabelle basiert auf den Daten aus OTRS, Helpline und manueller Aufzeichnungen.

Summe	1139
-------	------